**Neue Managementstruktur bei H+H**

Markus Blum wird Vorsitzender der Geschäftsführung Deutschland, Schweiz und Benelux

**Wittenborn, den 28.09.2018 – Ab 1. Oktober greift die Neustrukturierung des Managements für alle Unternehmen der H+H International A/S in Deutschland, den Beneluxländern und der Schweiz. Markus Blum (50), seit rund 25 Jahren in der Bau- und Mauerwerksbranche tätig, wird in den nächsten Wochen sukzessive die Verantwortung als Vorsitzender der Geschäftsführung übernehmen.**

„Mit seinen umfangreichen Erfahrungen und Kenntnissen im Markt für Mauerwerksprodukte wird Markus Blum die anstehende Zusammenführung der Porenbeton- und Kalksandsteingeschäfte von H+H professionell gestalten und steuern“, ist Michael Anderson, CEO der Unternehmensgruppe H+H International A/S, überzeugt. Neben Markus Blum gehören der Geschäftsleitung für Deutschland, Benelux und Schweiz zukünftig Peter Lidstone, verantwortlich für Produktion und Technik, sowie Jörg Bolt für Finanzen, Controlling, Personal und IT, an.

**Unveränderte Ansprechpartner für Kunden und Lieferanten**

Mitglieder des neuen Managementteams für Deutschland sind neben den drei Mitgliedern der Geschäftsleitung auch Tilo Hahn, Tobias Jung und Dirk Worthmann von der Heidelberger Kalksandstein GmbH sowie Joachim Kartaun und Christoph Carouge von der H+H Deutschland GmbH. Kunden und Lieferanten aller Werke behalten ihre bekannten Ansprechpartner.

**

Markus Blum wird in den nächsten Wochen sukzessive die Verantwortung als Vorsitzender der Geschäftsführung H+H Deutschland, Benelux und Schweiz übernehmen. Kunden und Lieferanten aller Werke behalten ihre bekannten Ansprechpartner. Zum Managementteam für Deutschland gehören neben den Mitgliedern der Geschäftsleitung Tilo Hahn, Tobias Jung und Dirk Worthmann von der Heidelberger Kalksandstein GmbH sowie Joachim Kartaun und Christoph Carouge von der H+H Deutschland GmbH.

*Foto: H+H Deutschland GmbH*

**H+H International A/S** ist ein an der dänischen Börse notiertes Unternehmen mit Hauptsitz in [Kopenhagen](https://de.wikipedia.org/wiki/Kopenhagen) und einer der führenden Produzenten von Wandbaustoffen in Europa. Im Geschäftsjahr 2017 erwirtschaftete die Unternehmensgruppe einen Umsatz von rund 220 Mio. Euro allein mit Porenbeton. Im Jahr 2018 wurden acht Werke übernommen, in denen Kalksandsteine hergestellt werden. H+H betreibt damit 21 Werke in Deutschland, Großbritannien, Polen, Russland und der Schweiz. In diesen werden pro Jahr mehr als 3,5 Mio. Kubikmeter Wandbaustoffe produziert. In Dänemark, Schweden und den Beneluxländern existieren darüber hinaus Vertriebs-gesellschaften. Weltweit beschäftigt die Gruppe etwa 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

In Deutschland besitzt H+H zehn Werke zur Herstellung von Porenbeton und Kalksandstein, die einen jährlichen Gesamtumsatz von rund 100 Mio. Euro erwirtschaften. Die deutschen Tochtergesell-schaften, H+H Deutschland GmbH und Heidelberger Kalksandstein GmbH, beschäftigen etwa 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

*(Text- und Bildmaterial steht unter* [*http://www.hplush.de/presse*](http://www.hplush.de/presse) *und* [*www.drsaelzer-pressedienst.de*](http://www.drsaelzer-pressedienst.de) *zum Download bereit.)*

*Abdruck frei. Beleg erbeten an:*

*Dr. Sälzer Pressedienst, Lensbachstraße 10, 52159 Roetgen*